

Auch der Prinz findet die neuen Langenhagener Postkarten gut

Am Vorabend des Erstverkaufs überraschten Bettina Reimann (Initiatorin der Postkartenaktion), Horst-Dieter Soltau und Walter Pohl die Gäste beim Hägermahl: Bei diesem historischen Langenhagener Festessen im Jägerhof präsentierten die Vorstandsmitglieder nicht nur die neuen Postkarten, sondern beschenkten jeden Gast des Mahls auch mit einem Exemplar.
Ernst-August Nebig, Langenhagens Ortsheimatpfleger und Vorsitzender des Bürger- und

Heimatvereins, hatte von dieser Überraschung nichts geahnt und freute sich, dass seine Veranstaltung so auch zur „Release-Party“ der neuen Postkartenserie wurde. Interessiert ließ sich Heinrich, Prinz von Hannover, Herzog zu



Braunschweig und Lüneburg, die Motive vom Krähenwinkler Ortsbürgermeister Klaus-Konrad Behrens erklären. Der sympathische Verleger aus der Welfenfamilie ist gern in Langenhagen zu Gast, hat er mit seinem Matrix-Media-Verlag doch auch bereits die Biographie seines Langenhagener Freundes Ernst Müller ver-

legt - und ein Buch von Ernst-August Nebig über Herzogin Elisabeth von Calenberg. Die neuen Langenhagener Postkarten gefallen ihm so gut, dass er gern zu einem Werbefoto bereit war. Mittlerweile sind die Motivkarten im Handel erhältlich. Bei „Meyer's“ im CCL, beim Langenhagener Echo an der Walsroder Straße, bei Schreibwaren Lück am Osttor und bei Frommeyer in Godshorn kann man sie zum Preis von 0,80 Euro pro Stück erwerben. Es wird aber auch bei vielen Langenhagener Festen Aktionsstände zum Verkauf der Karten geben. Die Fotografinnen und Fotografen, deren Bilder auf den Postkarten veröffentlicht wurden, können sich beim 2. Marketing-Lunch am 22. April um 12 Uhr in der Gastwirtschaft Rust auf ihre Preise freuen.

Jetzt aktiv mitplanen an der Gesundheitswoche

Die erste Langenhagener Gesundheitswoche soll vom 20. bis 26. September stattfinden. Der neue Arbeitskreis Gesundheit unter der Leitung von Christel Muschkat und Petra Ostermann wird sich in den nächsten Wochen formieren, um ein umfangreiches Programm auf die Beine zu stellen. Am 20. September beginnt die Aktion mit einem Messetag im CCL. Hier können sich alle Gesundheitsanbieter der Stadt zu einem günstigen Standpreis präsentieren.

Weiter geht es im Laufe der Woche mit Aktionen bei den beteiligten Vereinen, Organisationen und Unternehmen. Es wird eine „Gesundheitskarte“ geben, auf der man sich die Teilnahme an den angebotenen Checks, Aktivstunden und Vorträgen abzeichnen lassen kann.

Wer am Ende der Woche eine bestimmte Menge Stempel vorweisen kann, bekommt eine Urkunde und nimmt an der Verlosung toller Preise teil. Mit einem Fest an der Paracelsusklinik endet am 26. September die Gesundheitswoche.

Die Idee zu einer eigenen Veranstaltung für die Gesundheit entstand bei der Wirtschaftsschau 2008, als die Standbetreiber sich einig waren, nicht zwei Jahre warten zu wollen, um sich erneut zu präsentieren. Wer Interesse hat, an der Gesundheitswoche mit einem Stand und Aktivitäten teilzunehmen, kann sich unter gesundheit@stadtmaking-langenhagen.de bereits näher informieren.

Offene Pforte findet schon seit 2005 statt - immer mehr Teilnehmer!

Dr. Heinz Jansen kann auf seine Veranstaltungsreihe „Offene Pforte“ wirklich stolz sein. Der Arbeitskreisleiter für das „Grüne Langenhagen“ war 2005 Initiator der Veranstaltungsreihe, bei der damals sieben Privatleute teilnahmen, die Einblick in ihre Gärten gewährten. Ein Jahr später waren es schon elf Teilnehmer, der Höhepunkt im Jahr 2007 waren 14 teilnehmende Gartenbesitzer. Dr. Heinz Jansen freut sich, dass in diesem Jahr ein neuer Teilneh-

merrekord zu verzeichnen ist: Mit 16 Gärten, die zwischen April und Oktober zu besichtigen sind, wird den Besuchern eine große Vielfalt geboten, die Anregungen auch für das eigene heimische Grün geben soll. Vom kleinen Reihenhausbau über den schattigen Garten bis hin zum großen Land-Garten mit viel Raum zur Erholung werden persönliche kleine Paradiese vorgestellt, die mit viel Liebe zum Detail und Muskelkraft ihrer Inhaber gestaltet wurden.

Die Offene Pforte zeigt Langenhagen von der lebenswerten Seite hinter den Zäunen, das private Langenhagen.

Der Eintritt zu den verschiedenen Terminen ist natürlich frei.



Offene Pforte Langenhagen 2009

Langenhagener öffnen ihre privaten Gärten für Gartenfreunde und Interessierte vom 4. April bis 16. Oktober

<p>1 Samstag, 4. April, 11-18 Uhr <i>April</i> Waldtraut und Gerhard Richter Robert-Koch-Straße 26, Tel.: 73 62 37 <i>Garten und Kunst Kinder erwünscht!</i></p>	<p>7 Samstag, 6. Juni, 14-18 Uhr <i>Juni</i> Dieter und Elke Wissel Grenzheide 34, Tel.: 77 44 90 <i>Quelle der Erholung</i></p>	<p>13 Samstag, 11. Juli, 14-18 Uhr <i>Juli</i> Lisa und Walter Vogel Kastanienallee 34 A, Tel.: 7 85 19 28 <i>Abwechslungsreicher Liebhabergarten als Nutz- und Erholungsgarten mit Hecken, Teich, Gewächshaus, Kübelpflanzen und einer lebenden Laube (1200 m²), Pflanzenabgabe möglich</i></p>
<p>2 Samstag, 2. Mai, 14-17 Uhr <i>Mai</i> Cécilia und Heinz Jansen Auf dem Rulkampe 36, OT Krähenwinkel, Tel.: 73 21 80 <i>Frühling im kleinen schattigen Garten</i></p>	<p>8 Sonntag, 7. Juni, 14-18 Uhr Claudia und Dirk Rademacher Blumenweg 9, OT Krähenwinkel, Tel.: 73 14 25 <i>Strauchrosen, Stauden und 8 m hohe Ramblenrose (Lykëfund)</i></p>	<p>14 Samstag, 29. August, 11-17 Uhr <i>August</i> Uwe Spiekermann Hanseatenstraße 44, Tel.: 86 67 97 00 <i>Ausstellung von Skulpturen aus Stein, Holz und Bronze im Garten (ca. 500 m²), Werkstatt geöffnet</i></p>
<p>3 Samstag/Sonntag 16./17. Mai, jeweils 11-18 Uhr Reinhard und Lek Knöppel Eiselenweg 40, Tel.: 9 73 52 88 <i>Buchsbaum „Tier-Gärten“ mit asiatischen Stilelementen</i></p>	<p>9 Samstag, 20. Juni, 14-17 Uhr Marlies und Dieter Trümper Rosenstraße 8, Tel.: 72 18 27 <i>Großer Garten mit Hainbuchenhecken</i></p>	<p>15 Sonntag, 6. September, 14-18 Uhr <i>September</i> Christa und Dieter Leske Friedrich-Ebert-Straße 1, Tel.: 63 27 57 <i>Wohngarten (- 500 m²); alte Apfelsorten; Dach- und Fassadenbegrünung</i></p>
<p>4 Samstag/Sonntag 16./17. Mai, jeweils 14-18 Uhr Ursula und Otto Dörries Reuterdamm 64, Tel.: 72 24 43 <i>Unsere Oase (Teiche, blühende Sträucher und Pflanzen)</i></p>	<p>10 Sonntag, 21. Juni, 14-18 Uhr Monika Miesala-Dronia und Horst Dronia Kurzer Kamp 6, OT Krähenwinkel, Tel.: 77 71 40 <i>Sommer im Nachgarten; Früchte für Menschen und Insekten</i></p>	<p>16 Sonntag, 11. Oktober, 14-17 Uhr <i>Oktober</i> Barbara Merkel In den Kalkwiesen 5, Tel.: 9 40 09 01 <i>Kräuter- und Hobbygarten</i></p>
<p>5 Samstag, nach telefonischer Vereinbarung Brigitte Grassmann und Klemens Blömeke Walds und Werner Grassmann Steffens Hof 13, OT Godshorn, Tel.: 78 33 16 <i>Zwei Doppelhausgärten auf 1100 m² unter alten Eichen, Bachlauf mit Teich, Stauden, Rosen, Kletterpflanzen</i></p>	<p>11 Samstag, 27. Juni, 11-17 Uhr Dorothea Haag Kreuzwippe 12, OT Engelbostel, Tel.: 78 28 68 <i>Höfe und Sitzplätze; Stauden und Kletterpflanzen rund ums Haus</i></p>	
<p>6 Samstag, 23. Mai, 11-17 Uhr Brigitte und Peter Seegers Friedrich-Ebert-Straße 7, Tel.: 67 14 42 <i>Bartins</i></p>	<p>12 Sonntag, 28. Juni, 14-17 Uhr Sabine und Roman Sickau Wennebosteler Hof 16, OT Kaltenweide, Tel.: 77 44 61 <i>Gartenräume mit Rosen, Clematis, Stauden, Buchsbaum und Teichen; Sitzcken; Kräuter- und Beerengarten und Dekorationen aus eigener Hobby-Töpferwerkstatt</i></p>	